

**Informationen zur Umwelt und für Naturreisende auf Kreta:****Πληροφορίες για το περιβάλλον για ταξιδιώτες στην Κρήτη:**

Die Orchideen Kretas (17. Teil): Gattung *Dactylorhiza* (Fingerwurzeln) Römische Kuckucksblume, *Dactylorhiza romana* (Sebastiani) Soó

Die **Orchideen Kretas** haben wir auf unserer Homepage bisher mit **59 Arten** (1. – 16. Teil) in unseren Info-Merkblättern vorgestellt; siehe dazu unter: [<http://www.kreta-umweltforum.de/pflanzen.htm>].

Die Römische Kuckucksblume (oder Römisches Knabenkraut, Syn. *Dactylorhiza sulphurea*) steht in der Gattung *Dactylorhiza* in der *sambucina-romana*-Gruppe; es sind ausdauernde, krautige Pflanzen mit Knollen als Überdauerungsorgan.

Der gebräuchlichste deutsche Name Knabenkraut entstand, als die heutigen Gattungen *Orchis* und *Dactylorhiza* noch zusammen die Gattung *Orchis* L. bildeten. Er wird auch weiterhin für die Arten der Gattung *Dactylorhiza* verwandt. Gelegentlich wird allerdings zur Abgrenzung von der Gattung *Orchis* L. die Verwendung des Namens Fingerwurzeln empfohlen, der die wörtliche Übersetzung des botanischen Namens wiedergibt. Der Name leitet sich von griech. δάκτυλος *dactylos* = Finger und ρίζα *rhiza* = Wurzel her und beschreibt die Knollen, welche zusammengedrückt und dreiteilig-handförmig sind.

Die Knollen der *Orchis*- und *Dactylorhiza*-Arten und einiger anderer Orchideen wurden früher als Schleimdroge („Tubera Salep“) in der Kinderheilkunde bei Reizerscheinungen des Magen-Darmtraktes angewandt, als es noch keine besseren Arznei- und Heilmittel gab. Heute werden Orchideenarten nicht mehr als wirksame Heilkräuter angesehen. Zudem stehen alle Arten der Gattungen *Orchis* und *Dactylorhiza* unter strengstem Naturschutz, was insbesondere für die unterirdischen Pflanzenteile gilt.

Allgemein gilt für die **Gattung** eine Wuchshöhe 15 - 35 cm. Die Blüten sind weißlich, hellgelb oder auch magentafarben. Die vier bis sieben bodenständigen Blätter sind nicht gefleckt. Die seitlichen Sepalen stehen nach außen ab, die mittlere ist mit den oberen Petalen in einem Helm nach vorn geneigt. Die Lippe ist dreigeteilt und konvex nach außen gebogen. Der Sporn ist etwas länger als der Fruchtknoten. Wächst auf trockenen Kalkböden und lichten Wäldern in einer Höhe bis 2000 m. Ist im Mittelmeergebiet und dem vorderen Orient verbreitet, im Osten bis zur Krim und Syrien; Blütezeit: März bis Juni.

Die **Römische Kuckucksblume** kommt auf Kreta, außer dem mittleren Osten, in gleichmäßig verteilten Habitaten über die ganze Insel vor, wobei der Süden etwas schwächer vertreten ist.

Die Pflanze hat eine grundständige Rosette aus schmalen, lanzettlichen Blättern. Die Blüten sind rot, rosa, weißlich oder gelb, wobei auch alle Übergänge möglich sind. Die Lippe zeigt einen langen, kräftigen, aufwärts gerichteten Sporn, der erheblich länger ist als der Fruchtknoten. **Blütezeit:** Ende März bis Mitte April. Habitat: Auf bodensaurem Untergrund, oft in Buschgebieten mit Ginster wachsend. Hybriden sind auf Kreta aufgrund fehlender, potentieller Kreuzungspartner nicht zu erwarten. **Pflanzenfundort:** Xidas (09.04.1990); Foto: © G. Blaich

Schutzstatus: Verordnung (EG) Nr. 605/2006 (Anhang b)



Abschließend noch einige Bilder der Römischen Kuckucksblume (aus dem Mittelmeergebiet) von *Günther Blaich*, dem wir an dieser Stelle nochmals für die Erlaubnis zur Verwendung seiner Fotos in unseren Info-Merkblättern danken. Pflanzenfundorte / Aufnahmedatum v. li. n. re.: Kroatien (06.04.2006), Zypern (03.03.1997) und Sizilien (07.04.1998).



Die nachfolgenden Bilder zeigen Farbvarianten der Römischen Kuckucksblume, die *G. Blaich* im Jahr 2000 in der Toscana fotografierte:



Weitere Abbildungen und Kurzbeschreibungen, hier beschrieben als **Römische Fingerwurz** finden Sie auch unter: [http://www.grabner-orchideen.com/kreta/fs_da_rom.htm].

Detailinformationen zur Gattung finden Sie außerdem unter (Link):

[http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://en.wikipedia.org/wiki/Dactylorhiza&ei=FPHHSdCzF9vIsAahgunZCw&sa=X&oi=translate&resnum=6&ct=result&prev=/search%3Fq%3Ddactylorhiza%2Bromana%26hl%3Dde%26rlz%3D1T4GGIC_deDE241DE251%26sa%3DN%26start%3D20]